"Asbach, "Uralt"

alter deutscher Cognac

Organ der

Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe)

Amtsblatt der

Residenzstadt Wiesbaden" Einrückungsgebühr für

..das Bade-Blatt:

Bei Wiederholong wird Rabatt hewilligt.

Anzeigen-Annahme:

bei der Oeschäftsleitung, zowie bei den verschiedenen Annoacen-Ersoditionen.— Anzeigen müssen bis ist Uhr vermittagt bei der Occhäfts-istung eingelliefert werden. Für Aufnahme an bestimmt vorge-sioritebenen Tagen wird keine Oc-

Viesbadener Bade-Bla

dur- und remdenliste

Encheint täglich; Bustrierte Ausgabe liste der anwesenden

Bezugspreis ath! Amtsblatt):

nmern der Hauptliste e Nummern 10 Pfg.

nd Geschäftsleitung httpr. Nr. 3690.

131.

den

anges.

inuskapele.

ise).

her

r.

oādise.

Plattes



Freitag, II. Mai 1917.

51. Jahrgang

Gesellschaft und Kurleben.

Aurgebrauch hat hier Se. Durchlaucht Fürst aburg und Büdingen aus Wächtersbach when Hof Wohnung genommen.

Offiziere und Offiziersdamen: Oberst Blochmann m. Frau, Ltn. Cassel, erich in. Begi. (Leipzig), Major Eberhardt Hptm Elze (Landsberg), Ltn. Frey, Stabshart, Hptm. Jahr (Bawitsch), Ltn. Jenter apitanim Koppen (Wilhelmshaven), Hptm. din), Generalltn. Exzell. von Puttkammer, Remertz, Stabsarzt Dr. med. Saben, Obltn. (Berlin), Hptm. Scholz (Duisburg), Hptm. (Berlin), Hptm. Seel m. Frau (München), Oberst Freiherr von Strachwitz (Lüttich), th m. Frau (Braunschweig), Ltn. Tatje, Ober-Vangehr m. Frau (Tilsit), Oberstabsarzt Dr. Voss m. Frau (Frankfurt a. M.), Hptm. or transfer of the transfer of Von Weller m. Fam. (Sofia), Oberst a. D. (Hamburg), Hptm. Wirth (Frankfurt a M.)

tr heutigen Fremdenliste sind hier u a. ein-Stratspräsident Wirkl. Geh. Rat Herz aus Haus Kruse". — Fürstin Münster Rruse". - Furstin and im - Exzellenz von Puttkammer Exzellenz von Zech aus Margarethenhof".

Neueste aus Wiesbaden.

Riche Schauspiele. Heute findet im Abonnemuhrung von Schillers Trauerspiel Frau Bayrhammer in der Titelrolle Anstein gastiert Frau Marie Thomas aus Die Vorstellung beginnt um

Residenztheater, Auf das heute Freitag und morgen Samstag stattfindende Gastspiel Hermine Körner vom Deutschen Theater in Berlin wird nochmals hingewiesen. Die Künstlerin spielt heute Freitag die "Hedda Gabler" und morgen Samstag die "Magda" in Sudermann's "Heimat". Sonntag abend gelangt noch-mals das Lustspiel "Am Teetisch" zur Aufführung, dem eine Wiederholung von O. E. Hartleben's "Die Lore" folgt. Die nächste Volksvorstellung zu kleinen Preisen findet am Montag, den 14. Mai, 71/2 Uhr statt für die am Freitag ausgefallene und bringt auf mehrseitigen Wunsch Stobitzer's Lustspiel "Liselotte". Der Vorverkauf beginnt heute Freitag 11 Uhr.

Stadttheater Mainz. Heute Freitag geht im Weihnachtszyklus Nr. 9 "Wenn ich König wäre", Oper von Adam in Szene und morgen Samstag, 71/2 Uhr, ausser Abonnement, zum letzten Male in dieser Spielzeit die Operette "Polenblut", in der sich Frl. Aenne Handschuh, nach dreijähriger Tätigkeit am Stadttheater, vom Publikum verabschiedet. Der Vorverkauf für Sonntag, Gästspiel von Hannelore Ziegler und "Der Barbier von Sevilla" beginnt am Donnerstag.

Grahambrot. Zu der Bekanntmachung des Lebensmittelverteilungsamt betr. Grahambrot wird bemerkt, dass die Herabsetzung des Gewichtes von 1600 auf 1500 gr die Wochenmenge erfolgen musste, da sich nach den angestellten Versuchen das Grahambrot weit mehr ausbackt, als das gewöhnliche Brot. Es gelangen zur Abgabe ein grosses Grahambrot von 1180 gr Teiggewicht, 1000 gr Verkaufsgewicht zum Preise von 46 Pfg und ein kleines von 590 gr Teiggewicht und 500 gr Verkaufsgewicht zu 24 Pfg.

Neue Bestimmungen für Reisetelegramme, Mit Beginn des diesjährigen Sommerfahrplans am 1. Juni werden auf den deutschen Eisenbahnen über den Telegrammverkehr im Reiseverkehr neue bezw. veränderte Bestimmungen in Kraft treten. Der Reisende kann ver langen, dass ihm das Antworttelegramm an eine andere Station als die Bestellstation nachgesandt wird. Er kann also über das Ergebnis der Bestellung Mitteilung erhalten, wenn er indessen weitergereist ist. Wichtig ist die Gebührenerhöhung für derartige Tele-

gramme. So wird z. B. die Gebühr für Vorausbestellung von Fahrkarten und Gepäckscheinen von 25 Pfg. auf 50 Pfg. erhöht. Bei Vorausbestellung von Abteilen werden 70 Pfg. statt bisher 50 Pfg. erhoben. Für die telegraphische Bestellung von bestimmten Plätzen in D-Zügen werden fortan ebenfalls 50 Pig. statt bisher 25 Pfg. erhoben, auch wenn gleichzeitig Fahrkarten, Gepäckscheine und Plätze zusammenbestellt werden. Für die Vorausbestellung von Bettkarten oder Schlafwagenplätzen wird für das Antworttelegramm zusammen ohne Rücksicht auf die Anzahl der bestimmten Plätze 1 Mk. gegen 50 Pfg. bisher zu entrichten sein.

Literatur, Wissenschaft und Kunst.

ar. Künstler und Hilfsdienstpflicht. Der Präsident der Berliner Akademie der Künste hat mit den massgebenden Kriegsamtsstellen in den Marken Fühlung genommen, um sich über die Stellung der Künstler in der Hillsdienstpflicht zu vergewissern. Die Bedeutung der Kunst wird an den massgebenden Stellen in durchaus versiändnisvoller Weise gewürdigt und die Zusicherung gegeben, dass die Absicht bestehe, die Hilfsdienstpflichtigen an die Stellen zu bringen, wo sie mit ihren Fähigkeiten dem Vaterlande am meisten nützen können. Da mit einer zwangsweisen Einziehung von Künstlern nach der der Akademie gewordenen Mitteilung zu rechnen ist, rät der Vorstand der Allgemeinen deutschen Kunstgenossenschaft zu freiwilliger Meldung. Die Kriegsamtsstelle in den Marken hat sich bereit erklärt, von der Akademie Meldungen in Form von Listen entgegenzunehmen, in denen vonseiten der Künstler selbst angegeben ist, für welche Art von Verwendung im Hilfsdienst bei eventueller Einziehung sie sich als speziell geeignet bezeichnen wollen. Grosse Betriebe verlangen gegenwartig viele Zeichner.

Bringt euer Gold zur Reichsbank!

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden. Sprechatunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

Erler über Kriegskunst.

Erler, der Münchener Meister, nimmt zu t Kriegskunst in einem Aufsatze der "Südanabaliefte" Stellung, in dem er an seine Ethanrungen anknüpft. "Ich fühlte — so achon in den ersten Zeiten des Krieges mir fliessen, ich empfand, dass ich zurückwürde zu nie vergessenen früheren mich die heisse Gegenwart künst-in der erregten Menge oder an der erenden Kolonnen, fühlte ich mich eins von ihrem Fleische. Auch meine ausländischen Kunst brauchte ich sicht zu verleugnen. Denn sie gingen Horigkeit, leichte Anpassung oder lateinischen Mustern" aus, sondern dumpfen Jugendtagen an, wie meine vissen, rein triebhaft vielmehr auf den der früher den ganzen Norden, alle nationale und politische Grenzen der in der Gotik schon einmal in der Golik Generalisse Einflüsse der heute, an tausend Zeichen erautaucht und in unsere Zukunft deutet. aderliches Ferment in meinem Blute, onen eigenen Augen sehen.

Ausfahrend mit den Freisinger Jägern im Oktober 1914, dann im Felde in der Gegend von Lille, befestigte und verstärkte sich dieser Sinn: Ihr schlanken, eckigen Jägergestalten, ihr nordischen Köpfe mit den geringelten freiwachsenden, blonden Vollbärten bei Ten Brief, ihr vierschrötigen Kanoniere im Walde von Werlingheim, eure Umrisse, mir vertraut seit Jahren vom bayrischen See, nun erst ganz erkannt, ihr blutenden und verendenden Wehrmänner mit grossen Handwerkerhänden, lang gestreckt auf euren Matrazen wie auf alten Heldensärgen, ihr Schatten an der zerschossenen, quiekenden Kirchenorgel beim Abendsegen in Herlies, du einsamer Offizier letzter Bewohner des Dorfes, mit deinen durchfurchten Zügen, wie ergraut vom Alleinsein, in den Kellern des zusammenstürzenden Thélus, ausdauernd am Telefon, ich werde euch nie vergessen. Und später, ihr Feldgrauen, auf dem Hintergrund der mittelalterlichen Kathedralen, neben den steinernen Masken, die eurem Antlitz so seltsam familienähnlich, ihr Phantome auf der Nebelwand des flandrischen Herbstes, und ihr, Umrisse aus Thule, vor dem weichen Abenddämmer der Seeluft, ich werde immer eure gotischen Gestalten sehen, aus der Feuerlinie sich zurückschleppen, verstört, aus furchtbaren Wunden schweissend, doch ohne Schmerzenslaut, mit zusammengebissenen Zähnen. Und ein Jahr später: Ihr Pioniere aus den ertrinkenden, tiefbraunen Gräben von Etain unter dem kalten Morgenstern mit euren Grubenlampen,

ihr blassen Erscheinungen, weisslich wie aus neuen Freskogemälden, in dem Gewirr von Kreidehöhlen und Gängen bei Cernay, ihr seid mir gegenwärtig. Ihr verfolgt mich bis eure eigenste Gestalt deutlich wird und endlich sich verdichtet zu dem Manne unter dem Stahlhelm von Verdun

Wer kann ahnen, was für unsere deutsche Kunst kommt? Es ist möglich, dass zuerst nach dem Gesetze der Reaktion auf die harten und entbehrungsreichen Jahre des Krieges sich die Menge im verstärktem Masse wieder dem Weichen, dem Hedonistischen oder gar Medizinischen in der Kunst zuwendet. Aber wer es einmal draussen wieder gesehen hat, das deutsche Gesicht, dem wird es gegenwärtig bleiben, wird innerlich dauern und wird Gestalt werden wollen.

Eins aber ist mir klar: Unsere armen Finger können heute in der kurzen Frist nur Pläne machen, Bruchstücke mehr oder weniger erkennbar, dem, der sehen kann und will, unsere Empfindungen können nur tasten nach dem Ausdruck, der dem Wesen der Gefallenen. der Verwundeten, der aufrechten Streiter einigermassen würdig wäre, können nur suchen, einen Weg durch alle wirren Zufälligkeiten zu dem Notwendigen, Allgemeingültigen, zu dem, was in Kunst jenseits von zeitlicher Liebe und zeitlichem Hass liegt, zu der Darstellung der Männer aus dem grossen Kriege. Ar.

Vormittags - Konzert.

Konzert der Tonkünstlervereinigung in der Kochbrunnen-Anlage.

Leitung: Herr Kapellmeister Paul Freudenberg.

Vormittags 11 Uhr. 1. Choral: _O Lamm Gottes unschuldig.

| Ouverture zur Oper , Die Entführung | | | | |
|-------------------------------------|--|---|--|------------|
| aus dem Serail* . | | | | W. A. Moza |
| Wiener Bürger, Walzer | | + | | C. Ziehrer |

4. Am Meer, Lied Fr. Schubert 5. Fantasie aus der Oper "Lohengrin" R. Wagner 6. Herzog Alfred-Marsch . . . C. Komzák

Nachmittags-Konzert.

Musikkorps des Ersatzbataillons Reserve-

Infanterie-Regiments Nr. 80. Leitung: Herr Kapellmeister Haberland.

(Nur bei geeigneter Witterung im Kurgarten.) 1. Treueschwur, Marsch Ouverture zur Operette , Banditenstreiche*. Fr. v. Suppe 3. Das Nordlandvolk aus "Sigurd

Jorsalfar* E. Grieg

4. Dorfkinder, Walzer nach Motiven aus der Operette "Der Zigeunerprimas*

5. Fantasie aus Verdi's Oper .Rigoletto*

6. Korallenklippen, Mazurka . 7. Erinnerung an J. Strauss, Potpourri Herold

Kálman

Fr. Lehar

Abends 71/2 Uhr im grossen Saale:

Cyklus-Konzert.

Leitung: Herr Carl Schuricht, Städtischer Musikdirektor.

Solistin: Frau Elly Ney van Hoogstraten (Klavier).

Orchester: Verstärktes Städtisches Kurorchester. Vortragsfolge.

1. Zum ersten Male: Karl Hasse: Symphonische Variationen über "Prinz Engen, der edle Ritter".

2. Johannes Brahms: Konzert Nr. 2 in B-dur für Klavier mit Orchester, op. 67.

I. Allegro non troppo II. Allegro appassionato

IV. Allegretto grazioso Fran Elly Ney van Hoogstraten.

- Pause. -

3. L. van Beethoven: Symphonie Nr. 7 in A-dur.

I. Poco sostenuto IL Allegretto

III. Presto IV. Allegro con brio

Ende ca. 91/2 Uhr. Konzertflügel: Ibach aus der Niederlage des b A dolf Stoppler, Rheinstr. 41. hier.

Fr. Obe Ltn. Weisse Kfm. Bad E

Rittm

Dr. med., Ko Kfm., Berlin

le lir. Fabr. Hr. Fabr., G

Berlin

Hptan m. K

Fabrikdir.

Hr. Kfm.,

Zoppot rl., Dresden

Oberstltn.

Banrat, Leip

Rent. May

r, Mr. Kfm.,

Br. Generall

Wittenberg

Justierat, I

Bielefeld

Imp. m. Fr Reg. u. B. Fahr, m. Fr

Fabrikbes Schopfle

Frankfurt m. Frt., L Gerita, n

Berlin

Rent., Se München

Marken

abrikdir, m

Techter, Kfor, Frank

Architekt

m. Regt., I

Hr. Kfm., F. Fabrikbe

Am. m. Fr. Oberita., B. Fabr. Dr. Geb., Kom. Fr. Prof., Berlin

Eberhar

Frankfur

rankfur m. Fr.
ir. Rittergu m. Fr.
ir. Rittergu m. Fr.
ir. Rittergu m. Fr.
ir. Rittergu m. Fr.
ir. Ober m. Fr.
ir. P. Ober m. F

Jack

Boeloura

Pi. Berlin

Major, Frankt Derabach

Eintrittspreise: Logensitz 5 Mk., Mittelgabet Reihe 4 Mk., I, Parkett 1.—20. Reihe 4 Mk., I, Parkett 1.—20. Reihe 4 Mk., I, Parkett 1.—20. Reihe 4 Mk., I Rangalorie 3 bis letzte Reihe 2 Rangalorie 2 50 Mk. Ranggalerie 2.50 Mk., H. Parkett 2.50 Mk., Rücksitz 2 Mk

Die Eingangstüren des Saales und der Galeis bei Beginn des Konzertes pünktlich geschloses den Zwischenpausen geöffnet.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkethille Hüte erscheinen zu wollen.

Abend - Konzer

168. Abonnements 8 Uhr. Musikkorps des Ersatzbataillons Res Infanterie-Regiments Nr. 80.

Leitung: Herr Kapellmeister Haberland

(Nur bei geeigneter Witterung im Kurgi 1. Hoch- und Deutschmeister, Marsch Jurek 2. Ouverture zur Oper "Das goldene Kreuz* . Hill E. Wald 3. Das Herz am Rhein, Lied .

4. Ganz allerliebst, Walzer . . 5. Fantasie aus Verdi's Oper "Traviata" . . . R. Was

6. Zug der Frauen zum Münster aus der Oper "Lohengrin" . . 7. Niederländisches Dankgebet

> Moderne Kleiderstoffe Seidenstoffe Blusen, Unterröcke

Jackenkleider, Mäntel Besuchskleider Eigene Mass-Schneiderei

Langgasse 20

mit Holl Original Kaffee Webergasse 9. Kulmbacher und

Dortmunder Rier

Hotel und Badhaus

Spiegelgasse 6. Spiegelgasse 6. Thermalbäder aus eigener Quelle per Dutzend Mark 6, -.

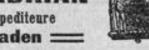
Grosse, neu eingerichtete Badehalle.





& G. ADRIAN

Königl. Hofspediteure == Wiesbaden ==



Möbeltransporte von und nach allen Platzen stadtumzüge. Übersee-Umzüge ohne Umladung. Grosse moderne Möbellagerhäuser

Gasthof.

Eltville.

Historischer Bau 1577. Herrlicher Garten, direkt am Rhein gelegen. Spezialität: Original Rheingauer Weine

- Anerkannt gute Verpflegung. ----Besitzer: Jean Iffland.

Königliche Schauspiele.

Freitag, den 11. Mai 1917. 118, Vorstellung. 41. Vorstellung Abonnement B.

Maria Stuart.

Transrspiel in 5 Akten von Friedrich von Schiller. Anfang 61/2 Uhr.

Residenz-Theater.

Freitag, den 11. Mai 1917. Abends 7 Uhr. Dutzend- u. Fünfzigerkarten ungültig. Erstes Gastspiel Hermine Körner vom Deutschen Theater in Berlin.

Hedda Gabler.

Schauspiel in 4 Akten v. Henrik Ibsen. Aus dem Norwegischen von M. von Borch. Frau Hedda Tesman:

Hermine Körner, als Gast. Spielleitung: Feodor Brühl, Nach dem 2. Akte findet die grössere Pause statt.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 91/2Uhr.

StadttheaterMainz Leitung: Hans Islaub. Fernruf Nr. 268 Fernruf der Kasse Nr. 2817.

Freitag, den 11. Mni 1917. Abends 7 Unr. 9. Vorstellung im Weihnachtszyklus.

Wenn ich König wäre.

(König für einen Tag.) Romantisch-komische Oper in 3 Akten von d'Ennery und Bresii. Musik von Adolphe Adam. Uebersetzt und für die deutsche Bühne bearbeitet von Paul Wolf,

Kassenöffnung 61/2 Uhr. Anfang 7 Uhr Eede 10 Uhr. Mittlere Preise.

Kirchgase 72 . Telephon 6137. **Heute letzter Tag!** Maria Carmi

in dem 4 aktigen Schanspiel "Der letzte eines alten Geschiechts". "O Amalia".

ustspiel in 3 Akten mit Resel Orla. Neueste Elkowoche.

Gustav Herzig

Grosses Las fertiger Haararbeit Webergasse

Damen-Putz

Martha Stähle, Weber

Wollen Sie einen greifbaren Erfo

Das wirksamste insertionsorgan ist das "Wiesbaden Badeblatt". Es wird als alleiniges Konzert und Veranstaltungsprogramm im Kurhaus und am Koch-brunnen verkauft und liegt in allen besseren Holeis. Restaurationen, Kaffees, Pensionen, Sanatorien usw. auf.

Wir gehen Ihnen gerne mit praktischen schlägen und Ausarbeitungen zur Hand.

80000:00000

Monopol-Lichtspiele. Wiesbaden, Wilhelmstrasse

neben Hotel Metropole. Vom 9 -- 11, Mai (3--10 Uhr)

Lustiges Programm: Die Nottrauung! Köstliches Lustspiel in 3 Akten mit Anna Müller-Lincke.

2. Im Gebiete der Salzech. Ein unfreiwilliger Verbrecher. Die Tragikomödie eines Hauslehrers Glänzendes Lustspiel in 4 Akten

mit Senta Soneland u. Oskar Linke. In der böhm sächs Schweiz. Schöne Naturaufnahmen ! Keine erhöhten Preise!

Kinephon-The

Vornehme Lichts 8.—11. Mai Hella Mai

Wer kasst m Herrl Aufnahmen und dem Hajr. Bilder aus Nies

Der Diamanten Oliver Peer Afemranbende Jack

Wunderbare "Drei Kise ha Urtidelet Schen Anfang 4

Weinstub

238

Webergasse 23, Inh. W. Schulze

Behaglich elegante Rais Naturreine Weine zu billiges

Täglich Konzer

Fremdenheim ,, Villa Hertha", Dambachtal 24. Teleph. 4182. — Schöne rubige Lage nahe Kochbrunnen, Kurhans. Wall of Jede Dilt. Bader im Hause. Missige Preise. Angenehmer Winteraufenthalt.

ederlage de Bestr. 41, hier.

Mittelgalerie 4 Mk., L Park letzte Beihe 25

50 Mk.

en Parkettrian

nzert Abonnements aillons Res Nr. 80. ter Haberland g im Kurgi

sch Jurek

Brill

Valeriu

stoffe

icke

sses La

fertiger

rarbel

onzert. und

ren Hotels,

raktischen

ur Hand.

hon-Theal

Taumusti Lichtsf 11. Mai 11 Hella Reja kusst mie

lamantes

Kise he

ante Rium

billigen pr

Conzert

ene

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 8. Mai 1917. (Schluss aus der gestrigen Nummer.)

rst zu Ysenburg und Büdingen, Wachtersbach - Hessischer Hof.

| Se. Du | rchlaucht Fü |
|--|--|
| lir Lin Weissensee | Pension Seyfart |
| Il. Kf. Weissensee | Grüner Wald |
| II. Martin | Hotel Berg Schwarzer Bock |
| to be med F | Am Friedrichsbad 7 |
| Kfm., Berlin the Hr. Fabr., Lidenscheid Hr. Fabr., Glauchau | Prinz Nikolas |
| Hr. Pahr (Undenscheid | Hotel Viktoria Europäischer Hof |
| THE PERSON NAMED IN | Prinz Nikolas |
| | Gasthof Krug |
| Rotes, in Kind, Berlin is Hr. Kim., Heilbronn Jr. Mahrikdir., Oalen | Pension Humboldt Palast-Hotel |
| Street Children Children | Goldener Brunnen |
| Mr. Fabrikdir., Oalen Jalajor, Frankfurt Derubach | Europäischer Hof |
| Marie Marien | Hospiz z. ld. Geist Friedrichstrasse 31 |
| Pri Zoppot | Griner Wald |
| St. Inc. 18 Dreadon | Prinz Nikolas Rose |
| Riv. Oberathen. | Royal |
| the Bent M. | Rose |
| Back College | Goldener Brunnen ** Hotel Bender |
| Marie Control of the | Quisisana |
| Print Print Berlin | Quisisana Goldener Brunnen |
| D. Thy. Comments | Mühlgasse 15 |
| Wittenberg | Pariser H61 |
| de Bechum de Justizrat, Liegnitz de Bent, m. Tochter, Halle | Quisisana Quisisana |
| Fr. Bent. m. Tochter, Halle | Zwei Böcke |
| | Rheinischer Hof |
| Pr. Bielefeld | Zum Erbprinz Riviera |
| Hr. Insp. m. Fr., Düsseldorf Hr. Bay, m. Fr., Düsseldorf Hr. Fahr, m. Fam., Düsseldorf Hr. Fahriby, | Zum Erbprinz |
| dr. Bry. u. Baurat m. Fr., Fisher u. Baurat m. Fr., Fisher u. Fam., Düsseldorf dr. Fabribes. Dr. Berlin dr. Fabribes. Dr. Berlin | Otsdam Quisisana Taunus-Hotel |
| Fahr, n. Fam., Düsseldorf in Fabrikbes, Dr. Berlin II. Ijata | Taunus-Hotel |
| Ilptin copficely | Taunus-Hotel |
| | Hohenzollern Zum Erbprinz |
| The state of the s | Kniserhof |
| | Quisisana |
| P. Rent Schweinfurt | Hotel Viktoria Pariser Hot |
| Ily Serlin | Haus Wenden |
| | Villa Hertha Wiesbadengr Hof |
| Salaria Value | Goldenes Kreuz |
| the Country of Disperson | Palast-Hotel |
| Hr. Ohayen | Zur Sonne Goldener Brunnen |
| THE REAL PROPERTY AND ADDRESS OF THE PARTY O | Dahlheim |
| in. Obering., Be | rlin Metropole u. Monopol |
| The Distance of the Labour of | Kronprinz |
| ar, Arab Frankfurt | Zur Sonne Gellner Wald |
| to be by the Burney | Nassauer Hof |
| Hr. Kim., Kohlan | Burghof |
| | |
| The state of the s | A A RESOURCE STORY AND A STORY |
| Hr. Fubrikbes, Düsseldorf an, ilit. Liu. Karistuhe llit. Andar llit. Andar llit. Kim. Aachen llit. Kim. Aachen llit. Kim. Berikn llit. Fabr. Dr. m. Fr., Düsse llit. Geh. Kommerzienrat. Kö | enstrelitz |
| h Andar Karbernhe | Pariser Hof |
| Hr Ann Anni | Goldener Brunnen |
| Br. Carin, B. Fr., Grünstadt Br. Fr., Grünstadt Br. Fabr. Dr. m. Fr., Düsse Geh. Kommerzienrat. Kö Fr. Frof., Rostock Br. Badin | Gasthof Krug |
| The Pale Herlin | Quisisana |
| th Fabe Dr. m. Fr., Düsse Sch., Fr., Kommerzienrat, Kö Fr. Prof., Rostock by Jasor m. P. | ldorf Taunus-Hotel |
| The state of the s | In Rose Cordan |
| | |
| Frankfurt Lind M. Frankfurt Lind M. Frankfurt Lind M. Frankfurt Lind M. Frankfurt | Prinz Nikolas |
| hon him m | Zum Erbprinz |
| Rite Frankfurt | Reichspost |
| the Kraatz ille Str. ille Kraatz ille Kra | Hotel Viktoria |
| Br. & Fr. Span, Br. Gberita, Köln Andrew Fr. Marburg Vi. Fr. Baural W. | Zum Erbprinz |
| p werlen, Köln | The second secon |
| The state of the s | Margarethenhof Nassauer Hof |
| | Pension Pflug |
| Rau Kaln | Christl, Hospiz I Esplanade |
| Bad Nank | Zum Landsberg |
| Man Bad Nauheim | Zwei Böcke Zwei Böcke |
| Bafm, Kölin Hr. Hallgarten Anter, Bad Nauheim Kim., Frankfurt | Taunusstr. 41 |
| The same of the sa | The second secon |

| Wolff, Hr. Lin., Gotha | Nassauer Hof |
|--|--|
| Wollenberg, Fr., Stettin | Palast-Hotel |
| von Woyna, Fr., Schwerin | Quisisana |
| von Wülfing, Fr., Berlin | Fremdenheim Frank |
| Wupperman, Fr. Rent., Düsseldorf | Bellevue Prinz Vikolas |
| Zeekendorf, Hr. Kfm., Charlottenburg | Prinz Nikolas Schwarzer Bock |
| Zeitz, Hr. Gutabes., Eberhardsruth | Villa Olanda |
| Ziegler, Fr., Dessau | Villa Olanda |
| Ziegler, Frl., Dessau | This Chance |
| and a second property and it | |
| Noch des Associationess vers | 9 Mai 1917 |
| Nach den Anmeldungen vom | 5. mai 1517. |
| Arnold, Hr. Kfm., Stuttgart | Pfälzer Hof |
| Baden, Hr. Kfm., Karlsruhe | Grüner Wald |
| Barrenstein, Fr. m. Tochter, Charlotte | nburg Silvana |
| Bartels, Fr. Dr., Tauberbischofsheim | Taunus-Hotel |
| Barth, Fr., Ems | Hotel Central |
| Basse, Hr. Ltn., | Reichspost |
| Banerfeind, Hr. Architekt m. Fr., Gods | sberg, Hotel Viktoria |
| Beek, Hr. Kfm. m. Fr., Goch | Continental |
| Behr, Fr., München | Tomitius |
| Behr, Fri. München | Tomitius Villa Hartha |
| Betz, Fr. m. Bed., Ladenburg | Villa Hertha Fortuna |
| Sieber, Hr. Kfm., Charlottenburg | Villa Albrecht |
| Bieler, Fr. m. Begl., Cothen Bitsch, Hr. Chile | Taunus-Hotel |
| Bitsch, Hr., Chile Blochmann, Hr. Oberst m. Fr., | Palast-Hotel |
| Bode, Fr. Sternberg | Goldenes Kreuz |
| Bökers, Hr. m. Fr., Remscheid | Nassauer Hof |
| Bolte, Fr., Hamburg | Pension Wolffram |
| Borchers, Fr., Geestemfinde | Westfülischer Hof |
| Bosselmann, Hr. Kfm., Barmen | Prinz Nikolas |
| Bosselman, Fr., Barmen | Prinz Nikolas |
| Bosselmann, Fri., Barmen | Prinz Nikolas |
| Boy, Fr., | Europäischer Hof |
| Braun, Frl., Ludwigsburg | Hotel Central |
| Braune, Hr., Eisenach | Zum Römer |
| Brauner, Hr., Strassburg | Hotel Central Wiesbadener Hof |
| Briese, Fr., Dühringshof | Hotel Central |
| Brockmann, Fr., | Vier Jahreszeiten |
| Broemel, Hr. Dr. Jur., Berlin | Rose |
| Balow, Hr. Pfarrer m. Fr., Scherlebeel | |
| Burmeister, Hr. Assessor, Bremen | Europäiseber Hof |
| Cussel, Fr. | Bellevue |
| Cassel, Hr. dan. | Bellevue |
| Charlier, Fr. Kommerzienrat m. Frl., | |
| Christ, Hr. Kfm. m. Fr., Darmstadt | Hotel Central |
| Christ, Hr. Kfm., Koblenz | Hotel Berg |
| | Sanatorium Dr. Schütz |
| Coenen, Hr. Kfm., Düsseldorf | natorium Dietenmühle |
| Cohn, Fr., Berlin Couvreur, Hr., Leipzig | Grüner Wald |
| Delins, Frl., Schwerin | Bellevue |
| Diederichs, Fr., Hannover | Hotel Adler Badhaus |
| Diepholz, Hr., Littlich | Rose |
| Dietrich, Fr. Oberltn. m. Begl., Leipzi | g Europäischer Hof |
| Dillenberg, Fr., Leipzig | Pension Bauscher |
| | A STATE OF THE STA |
| Eberhardt, Hr. Major, Potsdam | Rose |
| Eger, Fr. m. Schwester, Dresden | Wiesbadener Hof |
| Elze, Hr. Hptm., Landsberg | Grüner Wald |
| Engels, Hr. Ing., Dortmund | Nonnenhof Noncember Hof |
| Eskenholking, Hr. stud. med., Bonn | Nassauer Hof |
| Ewald, Fr. m. Toehter, Sobernheim | Zur Studt Biebrich |
| Engenzer, Hr. Kfm., Köln | Zur Stadt Biebrich |
| Finkelstein, Hr. Kfm., Leipzig Fidgel, Hr. Kfm. m. Fr., Montabaur | Griner Wald |
| Frank, He. Kim. oz. Fr., | Zum Kranz |
| Fresenius, Fr. m. Toehter, Aachen | Heinrichsberg 2 |
| Frey, Hr. Ltn., | Evangel, Hospiz |
| Friedrich, Hr. m. Fr., Diez | Pfülzer Hof |
| Fritsch, Fr. Kommerzienrat, Berlin | |
| Sanator | ium Dr. Abend-Arnold |
| Gahmig, Hr. Stabsargt | Europäischer Hof |
| Gasser, Hr. Kfm., Eppenhain | Karlshof |
| Gasser, Hr. Kfm., Eppenhain Gatternicht, Hr. Rent., Stuttgart | Kaiserhof |
| Götschenberg, Fr., Siegen | Christl, Hospiz II |
| Grunau, Hr. Okonomierat, Zoppot | Spiegel |
| Habert, Hr., Nilrnberg | Reichspost |
| Häberer, Hr. Fabrikbes., | Palast-Hotel |
| Haeberlin, Hr. Ing. m. Fr., Düsseldo | Dahlheim |
| | Hotel Adler Badhaus |
| Hammer, Hr. Hptm., | Primavera Tamma Hotal |
| Hammer, Hr. Hotelbes., Bonn Hartmann, Hr. Bürgermeister, Schlett | Taumus-Hotel |
| Hartmann, Hr. Burgermeister, Schlett Hartmann, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfu | rt * Schwarzer Book |
| Hoegemann, Hr., Velbert | Zum Falken |
| | The same of the sa |

Nassauer Hof | Hortle, Hr. Kommerzienrat m. Fr. u. Jungfer, Feldafing rz, Hr. Wirkl, Geh.-Rat u. Senatspräs, Dr., Steglitz ess, Hr. Geheimrat, Darmstadt eymann, Hr. Kfm., Frankfurt Grüner Wald Margarethenhof epe, Fr. Rent., Wilmersdorf lger, Hr. Rent., Düsseldorf lger, Fr., Remscheid Izmann, Frl., Reidenhausen Nassauer Hof Nassauer Hof Augenheilanstalt Augenheilanstalt ff, Hr. Ob. Postassistent, Frankfurt off, Hr. Ob. Postassistent, Frankfurt
offmann, Fr. Fabrikbes, Lauban
Oli, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
orrowitz, Fr., Charlottenburg
d. Horst, Fr. Kommerzienrat, Berlin, Hotel Adler Badhausfübsch, Fr., Chemnitz
Hessischer Hof
on Hülsen, Frl. Dr. phil., Charlottenburg, Evangel. Hospiz
on Hülsen, Hr.,
on Hülsen, Fr. Pastor, Danzig
senbart, Hr. Hptm.,
wig, Hr. Neustadt
neobsohn, Fr. Rent., Berlin

Augennenanstant
Quissana
Quissana
Hessischer
Neroberg-Hotel
Adler Badhaus
Hessischer Hof
Evangel. Hospiz
Evangel. Hospiz
Senbart, Hr. Hptm.,
Minerva
Wig, Hr. Neustadt
Recobsohn, Fr. Rent., Berlin Haus Fliegen-Steiner Rhein-Hotel cobsohn, Fr. Rent., Berlin chr, Hr. Hptm., Bawitsch enter, Hr. Kfm., Schleswig enter, Hr. Ltn., Beuel Pension Nerotal Quisisans Wiesbadener Hof rg, Hr. Oberkommissar, Koblenz Hotel Adler Badhaus hn, Hr. Kfm., Neukölln bhn, Hr. Kfm, m. Fr. Neukölin Hotel Adler Badhaus Goldenes Kreuz Augenheilanstalt dleeik, Hr., Köln andel, Hr. Bechtoldsheim atz, Frl., Neu-Isenburg eller, Hr. Kfm., Wetzlar essler, Frl., Neudorf Zum Kranz Zur Stadt Biebrich Augenheilanstalt Webergasse 29 Christl. Hospiz II essler, Hr. Dir., Reichertshofen essler, Fr., on Kiliant, Fr., Höchst Astoria-Hotel Spiegel Augenheilanstalt lauck, Hr. Kfm., Caub leber, Fr. m. Kind, Nassau lener, Fr. m. Begl., Hannover natz, Hr. Schriftsteller, Friedenau Evangel, Hospiz Hotel Central Continental noke, Hr. Kfm. m. Fr., Wittenberg Zum Erbprinz och, Frl., Erbenheim Shler, Hr., olvenbach, Frl., Freiburg Taunus-Hotel oppen, Hr. Kapitänlin., Wilbelmshaven Pension Kalz Angenheilanstalt remer, Fr., Biebrich riese, Frl., Charlottenburg Kaiserhof rumb, Kind, Dornheim Augenheilanstalt firsten, Fr., Leipzig ummer, Hr. Dir., Aachen Nassauer Hof Schwarzer Bock angenberg, Hr. Kfm. Leipzig angerfeld, Fr., Essen Taunus-Hotel Röderstr. 45 eithold, Fr., Koburg erner, Frl., Berlin Schwarzer Bock Geisbergstr. 14 even, Fr. Rent., Köln Haus Kruse ewy, Hr. Kfm. m. Begl., Spiegel Weisse Lilien icks, Fr., Bingen ohmann, Hr. Kfm., Westhofen Metropole u. Monopol indewig, Fr., Goslav Evangel, Hospiz ubiger, Hr., Neuköllu Maltitz, Fr., Barmen larsop, Fr. Prof. Dr. Berlin farsop, Fr. Prof. Dr. Berlin farsop, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin, Sanatorium Dr. Lubowski farsop, Hr. Dr. jur., Berlin Sanatorium Dr. Lubowski farsop, Hr. Dr. jur., Berlin farsse, Hr. Kfm., Frankfurt Sanatorium Dr. Schütz lenne, Hr., Goldenes Kreuz Metzler, Hr. Bankier, Frankfurt Nassauer Hof Vier Jahreszeiten Metzler, Hr. Bankier, Frankfurt
Meyer, Hr. Stantarat, Adorsleben
Meyer, Hr. Augsburg
Meyer, Hr., Rodenkirchen
Mohr, Hr. Konsul m. Fr., Bergen
Moll, Hr., Mannheim
Moritz, Frl., Leipzig
Müller, Hr. Hptm., Berlin
Müller, Hr. Kfm., Frankfurt
Müller, Hr. Kfm., Berlin
Fürstin Münster von Derneburg, Schloss Hotel Epple Bellevue Quisisana Rose Taunus-Hotel Wiesbadener Hof Nassauer Hof Geisbergstr, 14 Friedrichsdorf Laisenstrasse 13 Nassauer Hof futhmann, Fr., Berlin achemstein, Hr. Kfm. m. Fr., Charlottenburg Hessischer Hof kaceke, Hr. Kfm., Dresden kagel, Fr., Düsseldorf Zwei Böcke Pfälzer Hof lette, Fr. m. Begl., Berlin Goldenes Kreuz Vick, Hr., Schwall Vödling, Hr. Fabr., Oppenheim Obermayer, Fr., Regensburg Augenheilanstalt Grüner Wald Geisbergstr, 14 Oranienburg eres, Hr. Fabr, m. Fam., Solingen

HOTEL QUISISANA am Kurhaus. — Fremdenliste vom 6. Mai 1917.

Wiesbadener Hof

. I dead to the track and more

Metropole u. Monopol

Zwei Bicke Heinrich, Hr. Hptm., Berlin Taunusstr. 41 Hengstenberg, Hr. Kfm., Essen





Schöne antike Biedermeier-Möbel billig zu verk. Taunusstr. 41 pt.

Wer Brotgetreide verfüttert, versündigt sich am Vaterland und macht sich strafbar!

(Schloss in der nächsten Nummer.)

Pollitz, Hr., Frankfurt

Bringt euer Gold zur Reichsbank!





Evangel, Hospix

Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbade Wie

Amtliche Veröffentlichungen.

5. Jahrgang Nr. 87.

Freitag, den 11. Mai 1917.

5. Jahrgang Re. 81

Musführungsbestimmungen

an ber Befanntmachung betreffenb Beichlagnahme, Delbepflicht, Enteignung und Ablieferung ber bei öffentlichen und privaten Bauwerten gu Blipiduganlagen und gur Bedachung verwenbeten Supfermengen, einschlichlich inpferner Dachrinnen, Abjallrohre, Fenfter und Gefinsabbedungen, jewie einschlichlich ber an Blipidugaulagen befindlichen Blatinteile.

Die Anweisung betrifft Die Meldepflicht, Enteignung, Ablieferung und Gingiebung von Aupferdachern ufm., welche burch Befanntmachung vom 9 Marg 1917 beschiegnahmt worden

Die von der Berordnung betroffenen Gegenstände, Berfonen, Betriebe ufm. find in den §§ 2-4 ber Befanntmodjung genan bezeichnet,

Melbepflicht.

Alle burch die Berordnung ergriffenen Gegenstände find ipateftens am 1. Juli 1917 anzumelben. Die Weldung haben die Betroffenen an die im § 10 be-zeichnete Diensistelle zu richten auf Meldescheinen nach einem in der Metalljammelstelle (alte Artillexietaserne) erhältlichen

Diese Melbesormulare find genan und sorgfältig auszu-jüllen und dienen als Unterlagen für die Beschlagnahme. Wer nicht rechtzeitig und vollständig anmeldet, macht sich

Eigentumsübertragung.

An Sand diefer Meldung erhalt jeder einzelne Betroffene eine Anordnung betreffend Ubertragung des Eigentums an den beschlagnahmten Aupfer- und Platinmengen auf den Reichsmilitärsissus. Die Abnahme ift sofort vorzubereiten, fie hat jeboch nicht bor Eingang ber Eigentumsübertragung

Das Eigentum an ben betroffenen Gegenständen geht auf ben Reichsmilitarfistus über, fobalb bie Anordnung bem Be-

Ablieferung. Der Ablieferer hat bei ber Ablieferung bie genaue Abreffe bes Eigentumers ber abgelieferten Wegenftanbe angugeben.

Bersonen niw, die mit dem festgeseten Abernahmepreis einverstanden sind, ist ein Anerkenntnisschein nach Muster auszustellen, aus dem das Gewicht der abgelieserien Aupfer- und Platinmengen, der Abernahmepreis, die genaue Abresse des Gigentilmers und die Bablitelle hervorgeben. Muf Grund bes Anerkenninisicheines wird der darin feftgefeste Betrag alsbalb ausgezahlt, es fei denn, daß über die Berfon des Berechtigten 3weifel bestehen. Ergibt bas Grundbuch, daß bas Grundstud mit Rechten Dritter belastet ist, so darf die Ausgahlung nur mit beren Buftimmung, andernfalls nur gur Bieberherftellung bes Dades und nur nach Berhaltnis bes Fortichreitens ber neuen Ginbedung erfolgen. Die Annahme bes Anerfenntnisicheines ober der Zahlung gilt als Befundung des Einverftand-niffes mit ben Abernahmepreisen ber Befanntmachung.

Salls ber Ablieferer fich nicht mit bem Abernahmepreis gemäß § 8 ber Befannimachung gufrieden geben will, hat er

dies bei der Ablieferung ansdrüdlich zu erklären.
Es wird dann durch die beauftragte Behörde ein übernahmepreis nach § 8 der Befanntmachung Rr. M. 200/1. 17 berechnet werden; hierfür sind Rechnungsbelege beizubringen. Erffart ber Ablieferer fich hiermit nicht einverftanben, fo ift ihm an Stelle bes Anerfenntnisscheines eine Quittung nach Dufter anszuhändigen, aus der die Gruppe und das Gesamtgewicht der abgelieserten Lupfer- oder Platinmengen hervorgehen muffen. In diesem Falle ist der Antrag auf endgültige Festjehung des Abernahmepreises von dem Betroffenen numittelbar an das Reichsichiedsgericht für Ariegswirtschaft, Berlin W 10, Biltoriaftraße 34, zu richten. In dem Antrage ift anzugeben, wann und von wem die Aupfer- und Platinmengen abgeliesert worben find und von wem bie Abnahme ausgeführt wurde. Berner find nach Möglichteit Rechnungebelege, Beichnungen ober Photographien beigufügen.

Durch die Inanspruchnahme bes Reichsschiebsgerichts er-leibet die Ablieserung teinen Ausschub.

Die Ablieferung muß bis jum 10, Robember 1917 be-

en Rerionen, Die nachträglich fich mit bem fibernahmepreis einverftanben erflaren, ift bie Quittung gegen einen Anerfenninisichein umgntaufchen; ber anerfannte Betrag ift

3mangebollftredung.

Ber bis zu den in der Enleignungsanordnung vorgeichriebenen Zeitpunft die übereigneten Gegenstände nicht abgeliefert hat, macht sich strafbar; außerdem erfolgt die zwangsweise Abholung der ablieferungspflichtigen Gegenstände durch
die beauftragten Behörden als Bollstredungsmaßregel auf Rosen

Die Berpflichtung ber Besitzer jum Entsernen ber Lupfer-und Batinmengen besteht auch für die zwangsweise abzuholen-ben Lupfer- und Platinmengen.

Den von ber zwangsweisen Einziehung Betroffenen sind ebenfalls Anerfenninissscheine bei der Annahme des Abernahmepreises oder Omittungen bei beabsichtigter Inauspruchnahme des Reichsschiedsgerichts nach den Bestimmungen des § 5 dieser Anweisung auszuhändigen. Die Kosten der Zwangsvollstredung sind von der zur Anszahlung kommenden Summe in Abum zu hringen. jug ju bringen, Die Zwangsvollstredung muß am 31. Dezember 1917

Die Sammelftelle im Gebande ber früheren Artillerie-taserne, Ede Rheinstraße und Kirchgasse, ift an ben burch Beitungsanzeigen und Anschläge bestimmten Beiten geöffnet.

Die abgelieferten Metallmengen werben in ber Cammelfielle in Gegenwart bes Abliefernben, ober feines Beauftragten gewogen und ber Abliefernbe erhalt als Beleg eine Anerkenninisgewogen und der Abliefernde ergalt als Beleg eine Anerkenntnis-bescheinigung mit den genauen Angadem seiner Ablieserungs-mengen, sowie des errechneten Preises. Der hierauf bezeichnete Betrag sann nach Prüsung gemäß 5 gegen Aushandigung dieser Anerkenntnisbescheinigung nach Quittungsleistung an der Sammelstelle binnen 3 Wochen erhaben werden. Der Inhaber der Anerkenntnisbescheinigung wird ohne weitere Prüsung, als Geftorben:
Gen, sowie des errechneten Preises. Der hierauf bezeichnete ag kann nach Prüsung gemäß zu geschandigung in Amerkenntnisbescheinigung nach Luitungsleisung an der melstelle binnen I Bochen erhoden werden. Der Indaber Merkenntnisbescheinigung wird ohne weitere Prüsung, als Geldempsang berechtigt angesehen. Beaustandungen nach I Bennen berechtigt angesehen. Beaustandungen nach I Bennen Beruft, Bennen Bennen Beruft, Bennen Bennen Bennen Bennen Be jum Gelbempfang berechtigt angefeben. Beanftanbungen nach Auszahlung bes Betrages find ausgeschloffen.

Die Unannehmlichfeiten und Strafen auf Abertretung ber Berorbnung und Berheimlidjung ben Meiallmengen verwiejen und barauf aufmertfam gemacht, bag bie Durchführung ber Berordnung in vollem Umfang nachbrudlich erfolgen wirb.

§ 10. an bie vom Magiftrat bestimmte Dienftftelle

Stabtifches Majchinenbauamt, Friedrichftrage 19 II. Mündliche Ausfunft wird ferner noch im Buro ber Sammelftelle erteilt. (Fernruf über Stadtamt.) Biesbaden, ben 10. Mai 1917.

Abgabe von Weifbrot, Grahambrot

nnd Zwiebad.
Die unterm 3. Mai de. 36. erlaffenen Bestimmungen werben babin abgeandert, bag die Berlanfostellen Sattler, Zaunusstraße 17 und Sollfelder, Philippsbergftraße 28 in Wegfall tommen und an bereit Stelle treten

D. Siebert Rachf., Gde Rober. und Zaunusftrage Rolonialwarengeichaft Robl, Gefe Geeroben- und Drubenftrage. 2Biesbaben, ben 9. 20lai 1917.

Lebensmittelverteilungsamt für Rrante.

Betr. Grahambrot.

Die Befanntmachung vom 3. Mai bs. 38. wird hinfichtlich bes Grahambrotes wie folgt abgeanbert.

Grahambrot: Die Wochenmenge besteht aus 1770 Gramm Teiggewicht = 1500 Gramm Berfaufsgewicht und wird eingeteilt in ein großes Brot von 1180 Gramm Teiggewicht = 1000 Gramm Bertaufsgewicht; Preis 46 Pfg und in ein fleines Brot = 590 Gramm Teiggewicht = 590 Gramm Bertaufsgewicht; Preis 24 Big. Biesbaben, ben 8. Dai 1917. Biesbaben, ben 8. Dai 1917.

Großhandel mit Gemuje, Dbft und Südfrüchten.

Der Großhandel mit Gemate, Obst ober Sabfrüchten barf vom 10. Mai ds. 38. ab nur noch mit besonderer ichriftlicher Genehmigung der Bezirfsstelle für Gemuse und Obst betrieben werben. Stwaige Gesuche hiefiger Großhandler um Zulassung find umgehend bei der Stadt. Preisprüfungsstelle, Markistraße 1/8 Bimmer 12 eingureichen.

Biesbaben, ben 9. Dai 1917.

Der Magiftrat.

Abführung von Berbrennungegafen ine Freie.

Untaglich eines in einer anderen Ctabt vorgefommenen Unfalles, bei bem fich ein Argt burch Ginatmen bon Abgafen eines Gasbabeviens eine Bergiftung juzog und baran ftarb, werden die diesbezüglichen Bestimmungen der "Baupolizei-Berordnung" und der "Installationsvorschriften und Regeln für die Ausführung von Gasanlagen" in Erinnerung gebracht. Danach find Gasheigofen, Gasbabeofen, fowie großere Gas. herbe und anbere großere Gasapparate freis an eine gut

herbe und andere größere Gasabharate ftels an eine gut wirfende Ginrichtung jur Abführung ber Abgaje anguschließen. Sollten an das städtliche Rohrnet noch unvorschrifts-mäßige Gasanlagen angeschlossen sein, so werden deren In-haber hiermit auf die Gesahr ihrer Benuhung ausmertsam gemacht mit dem Dingusügen, daß der Wagistrat eine aus ihrer Benuhung hergeleitete Haftplicht für einen Unfall ablehnt. Jehlende Absührungen der Abgase find baber alsbald nachn-Bei Renanmelbungen wird bie Abgabe von Gas bon ber Erfüllung ber Baupoligei-Berordnung bezw. ber Inftalla-

tionsborichriften abhangig gemacht werben. Biesbaben, ben 9. Dag 1917.

Brennftoffbedarf für Bentralheigungen.

Der Brennftoffbebarf für Bentralheigungen foll burch eine Erhebung ermittelt werben. Alle Befiber von Zentralbeigungen werben baber hiermit ersucht, einen Fragebogen beim Kohlenamt, ehemaliges Museum, Zimmer 18, oder Waschinenbauamt, Friedrichstraße 19, Zimmer 30, oder bei der Metallsammelstelle, alte Artilleriekaserne, Aheinstraße,

fpateftens bis jum 25. Mai be. 36.

Genehmigung für Ginbedung wahrend bes Commers fann porber nicht erteilt merben. Biesbaben, ben 9. Mai 1917.

Der Magiftrat.

Beichlagnahme von Miuminiumgegenftanden. Die angemelbeten Aluminiumgegenftande muifen nunmehr fofort abgeliefert werben und werben bie Anmelber aufgeforbert, bies bei ber Metall Sammeiftelle zu ben nachstehenben Beiten zu bewirten: Die Buchftaben A-S Dienstags von 9-12 und 2-5 Uhr 3-0 Mittwochs 9-12 2-5

3-0 Mittwochs 9-12 und 2-5 Uhr R-3 Donnerstags 9-12 2-5 Das Publifum wird dringend ersucht jur Vermeidung von Störungen und Andrang die Buchfladeniolge genau einzuhalten. Die Annahme wird am 15. Juni geschsoffen.

Befanntmachung.

Die Abgabestelle für Conglingsmilch befindet fich ab 11. Dai 1917 nicht mehr Drantenftrafe 53 (Chriftl. Sofpig II). fonbern Oranienftrage 50 bei Raufmann Robert Canter, Inhaber ber

Biesbaben, ben 8. Mai 1917. Der Magifirat. Armen-Bermaltung.

Wederhandfarren

neu ober gebraucht, Pritichengroße etwa 80/180 em ju taufen ge-fucht. Angebote Friedrichstraße 19, Zimmer 12 abzugeben. 114 Stabtifce Dochbauamt.

Geftorben:

Am 4. Mai. Julie Wilthaus, ohne Beruf, 30 3 Marie Schuck, geb. Schafer, 62 3. Chefrau Johans 2, geb. Fisch, 51 3. Chefrau Elife Bok, geb. Richard Chefrau Johanna Ries, geb. Miller, 45 3. Beder, geb. Guckes, 70 3.

Berfer, geb. Gurfes, 70 3. Beruf, 33 3. Mm 5. Mai. Auna Chrift, ohne Beruf, 33 3. Rintel

Wiesbadener Nachrichten.

Brotverforgung. Mit der Ginführung bes fuftems ab 14. Mai de 38. muß ftreng baranf geb daß fein Brot mehr im Borans verbraucht wird durfen baber auf bie neuen Brottorien erft non 14. Mai ab Brot ausgeben. Beber Saushaltung geraten, fich in ber laufenben Boche fo eingurid etwes Brot für Montag, den 14. Mai erübrigt, bie für die ichulpflichtigen Rinder bereite in ben ftunden des Montag Brot holen muß und is ein ben Radern verurzacht. Endlich werden die Derfettelt, am Montag nicht auf einmal die gefonditebende Neumanne ftebende Brotmenge abzuholen; Sausbaltnugen jonen muffen fich beifpielsweise mit 2 Breten gufrieben geben, wahrend fie die übrigen ihnen Brote erft im Laufe ber Woche abholen fonnen. fobald die Kontrolle über die Badereien noch bet es gestattet, wird bafür Gorge getragen werben, bei begug in jeder Boche möglichft ben Bunichen bes entsprechent eingerichten ber

Abgabe von Beifbret, Grahambret und 3piebe Bebensmittelberteilungsamt für Kranfe macht im barauf aufmertiam, daß die in der Befantingen 3. Mai als Berfaufsstellen für Weißbrot, Grahambred Dolljelder, Philippsbergerstraße 23, in Begfall to an deren Stelle treten D. Giebert, Wacht, Ge an beren Stelle treten D. Giebert Rachf-Taunusftrage und Rolonialwarengeichaft Robl.

Gasbabebfen, Die feine Abjugsvorrichtung eine große Gesahrenquelle. Das Einatmen ber in be haltenen, burch ben Geruch mich mahrnehmbeten gob je nach Gempfindlichteit ber Wenichen Erteuntungen nach ich aigen Montellichte ber Wenichen Erteuntungen nach ich aigen nach fich gieben. Anlaglich eines in einer anberen getommenen Borfalles, bei dem ein Arzt auf bied Leben gefommen ift, bringt der Magiftiat int Augeb Blattes die diesbegügt Bestimmungen der Banpeipel und der Gosinstalle und der Gasinftallationsvorichriften in Grinnerung Abführung ber Berbrennungsbrodufte pon grafferen ins Freie vorichreiben. Der Magistrat warnt por bet unvorschriftsmagig angelogter Gerendung magi unvorjehriftsmaßig angelegter Gesanlagen und matenmelbungen bie Abgabe von Gas von ber Gruffen

ftallatioveboridriften abbangig. Musbildungefurte für granen und Tochter von Out Infolge eines Erlaffes bes herrn Miniftets Dat werbe vom 30. v. Dits. follen im Diesfeitigen begirt Ansbildungsfurje für Frauen und Tochter eingerichtet werben, um biefe in ben Stand ju fe in erhobtem Dage an fie herantretenten geichaftlichen in erfolgen ju erfullen. Die Ausbildung foll gefchehen in ein Rechnungeführung, Geichaftsbriefwechfel, Bantrerfe verficherung. Bu ben Unterrichtsgegenftanben ju Bechfelfunde, Gewerberecht, Rranten. einem Buch jeder Teilnehmerin foftenlos burch Die Unterrichtegeit fann beshalb hauptfachtich ju 1, 2 und 3 verwendet werden, sodag die Kulange hinguziehen brauchen. Die Leilnahme auch männlichen Handwerfern gestattet und genachten beträgt 5 Mart und fam is ermößigt oder erlassen werden. Ich Geurse werdet ermößigt ober erlaffen werben. Die Kurfe werben an die bestehenden Fach- und Fortbildungsichnlen werden überall de errecket werden überall da errichtet, wo eine angemestene sichert ist und geeignete Lehrfrafte jur Geringu richten baber an die Montand richten baher an die Borftanbe affer Innungen bas erg Erfuchen, geft. bas Erforderliche in bie und die Teilnehmerlifte möglichft balb und frateftent hierher einzureichen

Grundung einer freien Bereiniguns Sanbelsfammern. Die Kongentration bes will im Kriege führt auch ju einem engeren Zusammetellicher Korpericaften, und fo hat fich am 1. gest ber Sandelstammer Frantfurt a. Dt. bei einer Tagurt bergifchen, babifder ber Hondelskammer Frankfurt a. M. bel einer fonte bergischen, babischen und bestischen Kammern, gutwischen Kammern Frankfurt a M., Weiesbaben und bie in der Sanbelstammer Mannbeim fiatiland, einigung serfolgt ben Zweck, michtige wirtschiebe einigung verfolgt ben Zweck, michtige wirtschiebe beiprecken und um die Stärfung des Einstellen Kammern bertretenen fühmestbeutichen Wirtschieben und übergangswirtigiglischen Angelegenheiten gebent und übergangswirtichaftlichen Angelegenheiten Bufammenarbeiten mit ben Rammern im retern Sufammenarbeiten mit ben Kammern im retreit.
Elfaß-Lothringen und bem Rheinland in seines beiten ift babei ebenso vorgefehen wie ein grage wirtschaftlichen Berbänden in wichtigen grages aber wird beabsichtigt, den Deutschen Sandelstad feines Unterbanes zu festigen. Derzeitiger in bistelle ist die Handelstammer Mannheim, gewinnen fommlung wurde u. a. Stellung genannten gestammen bei fammlung wurde u a. Stellung genommen bes fabbeutichen Breisprufertages auf erbit feitens ber Breisbrufenvaften. ves fabbeutschen Preisprüfertages auf erhalte feitens ber Breisprüfungsstellen unter Auslichalte und bes weiteren gegen bie Bemertung bes fo und ber saufmannischen Tätigfeit in ber Orffentie Gerichtsurteit. Ferner wurde eine andernestent Ber westbeutschen mit ben bestellt westbeutschen mit ber ber bestellt ber Gerichtsurteit. mefideutiden Birtidaftalebens, und gmar jom wendeutschen Wirtschaftslebens, und zwar ben der Industrie, in den Ariegsorganisationen eines des Reichstommissers für Nebergangswirtschaft seines sammer Mainzi, sowie in der vom Reichslussers sommission zur Prüfung der Eisenbahn- und den höllwisse und der Bereinheitlichung des gertenschaft die nächte Zusammentunft, die Answeiter fatissieden soll, ist vorerst die Besprechung der hatisinden und Wasserstraßenplane und Stellungsbehate boucherrechtssprechung in Auslicht gewommen. wucherrechts prechung in Ausficht genommen Berantwortlicher Schriftleiter: B. Dallet.

Kur- un remdenli

Erscheint tägli 191: Illustricrte

Bezugspreis

ae Nummern der l 30 Pfg. With Nummern

and Geschäft Fernupe, Nr. 36 IP. 130.

Gesellsch ninel, Ltn. Fe Fielitzsch, Obers

Ow (Schöneberg) ammerer m. Riberg), Oblin. n. Frau, Frau Arasmann (Berli My Ltn. Meyer Oehler (Berlin Uln. Pelizeus, Sasse, Obltn. Schuiz-Pagens Vissing (Berli von Werthern Volfi (Gotha).

sind nach de ent Der Herr Graf B Baronir

Aus d

Herr Musikdirekt Sorgen Fr & Kurhause anationen i Gri Fiasse zur atet das Prograf Van Beethov

a Tage des zwö ad übends 6 Uhr and unter La ing mussen

Druck von Carl Ritter, G.m.b.H., Wiesbaden. Verlag der Stadtverwaltung.